

spiel gut

Vergeben in:	Weltweit
Vergeben von:	spiel gut Arbeitsausschuß Kinderspiel + Spielzeug e. V.
Kategorie:	Sport und Spiel, Natur und Garten
Produkte:	Spielzeug für sportliche Aktivitäten, Experimentierkästen und Spielzeug für draußen
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 2.900



Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus. Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet. Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen. Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind rechtlich oder wirtschaftlich nicht ausreichend voneinander unabhängig. Die Prüfung, ob die Vergabekriterien eingehalten werden, erfolgt durch eine vom Labelgeber weitgehend abhängige Stelle oder aber diese Stelle ist nicht eindeutig identifizierbar.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird nicht umfassend und häufig genug kontrolliert und/oder wenn die Labelvergabe befristet ist, dann werden Fristverlängerungen erteilt, ohne dass eine erneute Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erfolgt. Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert. Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher schwer nachvollziehbar. Sie sind nicht in ausreichendem Umfang öffentlich zugänglich oder nicht kostenlos erhältlich. Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das Verbrauchern erleichtert, Spielzeug auszuwählen, das bestimmten pädagogischen Kriterien entspricht und gesundheitlich unbedenklich ist. Die Kriterien für das Label werden von einem Ausschuss entwickelt, dem Vertreter verschiedener Disziplinen angehören, wie beispielsweise Wissenschaft, Pädagogik und Technik. Nähere Informationen sind der Webseite nicht zu entnehmen.

Kontrollen finden durch den Labelgeber selbst statt, in erster Linie anhand von Produktmustern, die die Labelnehmer einsenden. Diese müssen auch die Einhaltung technischer und chemischer Sicherheitsbestimmungen nachweisen. Eigene Laborkontrollen durch den Labelgeber finden nicht statt. Die Kontrollen sind somit nicht umfassend und nur eingeschränkt unabhängig.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können nur einen Teil der Informationen zum Label und dessen Vergabe online einsehen, der Großteil muss kostenpflichtig bestellt werden.

Mehr Informationen

Labelgeber

Inhaber des Zeichens ist spiel gut – Arbeitsausschuss Kinderspiel + Spielzeug e. V. In dem seit 1954 bestehenden Verein sind Wissenschaftler und Praktiker unter anderem aus Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Medizin, Design, Technik, Umweltschutz sowie Eltern vertreten. Der ehrenamtliche Ausschuss prüft und bewertet die Spielwaren und arbeitet unabhängig von der Spielwarenwirtschaft.

Labelziele

Das Label soll Verbraucher auf pädagogisch, technisch und gesundheitlich besonders gut für Kinder von 0 bis 14 Jahren geeignete Spielwaren aufmerksam machen.

Labelvergabe

spiel gut e.V. wählt üblicherweise Spielwaren zur Prüfung aus und fordert dann entsprechende Muster zur Überprüfung beim Hersteller an. Hersteller und Designer können ihr Spielzeug aber auch selbst zur Prüfung vorschlagen. Ein Fachgremium des spiel gut e.V. entscheidet dann, welche Produkte überprüft werden sollen.

Erprobt werden Spielzeuge und Spiele für Kinder zwischen 0 und 14 Jahren. Die Produkte müssen alle gesetzlichen Sicherheitsvorschriften und -normen erfüllen. Familien und Kinder testen die Spielzeuge und Spiele auf ihre Spieltauglichkeit. Über die Auszeichnung wird nach der Erprobung von einem Begutachtungsgremium aus 15 bis 20 Personen entschieden. Dieses Gremium setzt sich aus Mitgliedern der einzelnen Fachgebiete von spiel gut e. V. zusammen und entscheidet, ob das Spielzeug ausgezeichnet wird, ob Vorschläge zur Verbesserung des Produkts gemacht werden oder ob keine Auszeichnung vergeben wird.

Die Auszeichnung gilt, solange das Produkt in gleichbleibender Zusammensetzung am Markt ist. Alle drei Jahre kann spiel gut e.V. erneut ein Muster zur Prüfung anfordern.

Kontakt

spiel gut Arbeitsausschuß Kinderspiel + Spielzeug e. V.

Neue Str. 77
89073 Ulm
Tel. +49 (0)731 65653
Fax +49 (0)731 65628

[kontakt\(at\)spielgut\(dot\)de](mailto:kontakt(at)spielgut(dot)de)

www.spielgut.de

Weitere Label in diesen Kategorien:

